



Schweizerische Informatikkonferenz
Conférence suisse sur l'informatique
Conferenza svizzera sull'informatica
Conferenza svizra d'informatica

AGB der SIK

Wegleitung

Verwendung der SIK-Vertragsvorlagen zu AGB SIK für IKT-Leistungen, Ausgabe Januar 2015

Status des Dokuments: In Kraft

Version Februar 2016
Dokument: Wegleitung Februar 2016
Arbeitsgruppe: ICT-Beschaffung
Kontakt: +41 31 320 00 02

Schweizerische Informatikkonferenz
Haus der Kantone
Speichergasse 6
3000 Bern 7

Bern, Februar 2016

Einleitung

Zur Vereinfachung der Verwendung der neuen AGB SIK 2015 wurden wichtige, typische Vertragsvorlagen erarbeitet, welche zusammen mit den AGB unter www.sik.ch zur Verfügung gestellt werden. Dabei ist zu beachten, dass sowohl mit den AGB als auch mit den dazugehörigen Vertragsvorlagen nicht sämtliche existierenden IKT-Leistungen und nicht sämtliche Besonderheiten eines konkreten Vertrags abgedeckt werden können. Für kompliziertere oder grössere Verträge - inklusive grössere Projekte und Ausschreibungen sowie für Cloud-Lösungen - sind regelmässig Ergänzungen, teilweise auch Abweichungen von den AGB SIK 2015 und den SIK-Vertragsvorlagen notwendig. In diesen Fällen ist der rechtzeitige Beizug qualifizierter rechtlicher Unterstützung meist unumgänglich. **Die Verwendung der AGB SIK 2015 als auch der SIK-Vertragsvorlagen erfolgt in jedem Fall auf eigene Verantwortung des jeweiligen Nutzers unter notwendiger Berücksichtigung der Bedürfnisse im Einzelfall und Beachtung anwendbarer Gesetze.**

Die **Checkliste I** ermöglicht allgemein die Auswahl der geeigneten SIK-Vertragsvorlage. In den einzelnen **SIK-Vertragsvorlagen** sind dabei Vorschläge und Platzhalter für die wichtigsten vertragstypischen Regelungen bereits enthalten, so dass diese für standardmässige, einfache Verträge meist ausreichen. In der **Checkliste II** werden Vorschläge für weitere alternative und optionale Vertragsklauseln gemacht. Bei Bedarf und Eignung können diese vorgeschlagenen Klauseln jeweils direkt an den vorgesehenen Stellen in die SIK-Vertragsvorlagen integriert werden.

Checkliste I - Auswahl SIK-Vertragsvorlage

Je nach beabsichtigtem Rechtsgeschäft ist jeweils eine andere der fünf verfügbaren SIK-Vertragsvorlagen sinnvoll. Durch Beantwortung der Fragen in der Checkliste I wird die Auswahl der geeigneten SIK-Vertragsvorlage erleichtert.

Mit Bejahung einer der Fragen im ersten Teil unter **A. Allgemein** kann die geeignete SIK-Vertragsvorlage bei typischen Vertragsleistungen für den konkreten Anwendungsfall direkt bestimmt werden.

Im IKT-Bereich gibt es jedoch eine Vielzahl möglicher Vertragsleistungen, welche nicht einfach von einem dieser fünf SIK-Vertragsvorlagen abgedeckt werden. Für solche Fälle sollen die Ausführungen im zweiten Teil unter **B. Spezialfälle** weitere Informationen und Hinweise zur Anwendung der SIK-Vertragsvorlagen und zum weiteren Vorgehen liefern.¹

Die AGB-SIK 2015 wurden allgemein und ohne speziellen Fokus auf diese Spezialfälle verfasst. Oft kann es dennoch sinnvoll sein, auch für solche Geschäfte als Ausgangspunkt die AGB SIK 2015 zu vereinbaren. Allerdings ist in diesen Fällen häufig eine individuelle, professionelle Prüfung und Anpassung der konkreten Verträge unumgänglich.

Checkliste II - Auswahl weitere optionale Klauseln

¹ Oft werden zu einer Hauptleistung zusätzliche atypische Leistungen vereinbart. Mit gekauften Computern wird beispielsweise gleichzeitig auch die Betriebssoftware erworben oder es werden mit dem Kauf von Hardware oder mit der Lizenzierung von Software gewisse untergeordnete Anpassungen an den Umsystemen und Schnittstellen vereinbart. Des Weiteren kommt es häufig vor, dass zwei verschiedene Hauptleistungen miteinander verbunden werden. Mit Erwerb einer Software-Lizenz wird beispielsweise gleichzeitig die anschliessende Softwarepflege und der dazugehöriger Support vereinbart. Vermehrt werden sodann Leistungen über Intra- oder Internet aus der sogenannten „Cloud“ bezogen und periodisch vergütet, ohne dass Eigentumsrechte an dafür benötigter Infrastruktur inklusive Software erworben werden. Im Bereich des Cloud Computings werden als mögliche, von der Leistungserbringerin zur Verfügung gestellte Vertragsleistungen insbesondere die Nutzung von Infrastruktur (IaaS), von IT-Plattformen (PaaS) und von Software / Anwendungen (SaaS) angeboten. Denkbar sind schliesslich umfangreiche Betriebs- und Outsourcing-Verträge, welche die Übertragung der Erfüllung eigener, teilweise geschäftskritischer Aufgaben zum Gegenstand haben können.

Die AGB SIK 2015 enthalten an verschiedenen Stellen offene Klauseln, um die notwendige Flexibilität bei der Anwendung im Einzelfall zu wahren und auf gebräuchliche Abweichungen in Vereinbarungen hinzuweisen. Zum einen wird dabei in solchen Klauseln für die Regelung gewisser Inhalte zwingend auf die Vertragsurkunde selbst verwiesen oder es geht um optionale Klauseln, welche einzelne Typen von Verträgen besonders häufig betreffen. Diese Klauseln wurden bereits weitgehend in die fünf SIK-Vertragsvorlagen integriert. Zum anderen gibt es jedoch noch einige weitere, in den SIK-Vertragsvorlagen nicht berücksichtigte offene Klauseln. Zur einheitlichen und einfachen Anpassung der SIK-Vertragsvorlagen werden deshalb in der Checkliste II die noch nicht berücksichtigten Klauseln erläutert und es wird auf mögliche Varianten, Ergänzungen oder Abweichungen von den AGB hingewiesen. Zur besseren Unterstützung der Vertragserstellenden werden darin konkrete Beispiele für Vertragsklauseln vorgeschlagen, welche bei Eignung direkt in die jeweilige SIK-Vertragsvorlage integriert werden können. Die Integration erfolgt jeweils unter einer eigenen Ziffer mit dem Titel „**Besondere Vereinbarungen**“ in den SIK-Vertragsvorlagen, soweit in der Checkliste II nicht ausnahmsweise auf eine andere Stelle verwiesen wird. Schliesslich wird jeweils für aufwendigere Verträge an verschiedenen Stellen auf die Möglichkeit weiterführender, individuell zu erstellender Anhänge hingewiesen.

Die unter **A. Allgemeine Bestimmungen** der Checkliste II erwähnten weiteren Klauseln können grundsätzlich in allen SIK-Vertragsvorlagen verwendet werden. Die unter **B. Besondere Bestimmungen** erwähnten Klauseln sind meist nur für die ausdrücklich erwähnten SIK-Vertragsvorlagen sinnvoll. Besteht im Einzelfall kein Bedarf für die weiteren Klauseln in der Checkliste II, können die SIK-Vertragsvorlagen selbstverständlich auch ohne diese verwendet werden.

Notwendige Schritte zur Vertragsfinalisierung

Textstellen oder Klauseln, welche jeweils in **[Eckklammern]** und **gelbmarkiert** in den SIK-Vertragsvorlagen oder den Beispielen der Checkliste II stehen, sind immer nach Bedarf anzupassen. Alle **gelben Markierungen** und die **[Eckklammern]** sind nach der Bearbeitung zu entfernen. Die in **Kurzivtext** gehaltenen Sätze oder Wörter sind zu beachten und spätestens vor Vertragsfinalisierung zu löschen bzw. mit entsprechenden Bestimmungen zu ersetzen. **Ein Vertrag ist somit erst finalisiert und unterschriftsbereit, wenn sämtliche **gelbmarkierten**, mit [Eckklammern] gekennzeichneten und *kursiven* Stellen bearbeitet wurden und alle Markierungen aus dem Vertrag verschwunden sind.**

Glossar

Folgende Abkürzungen werden für die fünf SIK-Vertragsvorlagen verwendet:

WKV 1	Vertrag für werkvertragliche Leistungen
DLV 2	Vertrag für IKT-Dienstleistungen
HKV 3	Vertrag für den Kauf von Hardware
SLV 4	Vertrag für Software-Lizenzen
WPV 5	Vertrag für die Wartung von Hardware und die Pflege von Software

Folgende weitere Abkürzungen werden verwendet:

Alt	Mögliche alternative Bestimmung anstelle der standardmässigen Regelung in den AGB SIK 2015
Anh	Weiterführende Regelung in einem zu erstellenden Anhang
Hinw	Erklärender Hinweis
LE	Leistungserbringerin
LB	Leistungsbezügerin
VV	SIK-Vertragsvorlage
VV-Best	Bestimmung ist bereits in der jeweils betroffenen SIK-Vertragsvorlage aufgenommen
Opt	Optionale Bestimmung, welche bei Bedarf in der jeweiligen SIK-Vertragsvorlage aufgenommen werden kann bzw. welche bei Nichtbedarf aus der jeweiligen Vertragsvorlage zu streichen ist. Wo mehrere verschiedene Optionen bestehen, werden diese durch Nummerierung (<i>Opt 1, Opt 2</i> usw.) gekennzeichnet. Bei Bedarf können gewisse Optionen (als <i>Zusatz-Opt</i> bezeichnet) verbunden werden.

Folgende Markierungen werden zur Unterstützung bei der Vertragsfinalisierung verwendet:

gelbe Markierung	Von Nutzern jeweils zu bearbeitende Textstellen. Nach Bearbeitung ist die Markierung zu entfernen.
kursiv	Text in Kursivschrift sowohl in der Checkliste II als auch in den SIK-Vertragsvorlagen dient lediglich der Erläuterung. Dieser ist vor der Finalisierung der SIK-Vertragsvorlagen zu beachten und anschliessend zu ersetzen bzw. zu löschen.
[...], [.../...]	Text in eckigen Klammern ist auf Einzelfall anzupassen und auszufüllen. Vorgeschlagene alternative Varianten werden dabei durch einen Querstrich [.../...] innerhalb der Eckklammern gekennzeichnet. Ausnahmsweise können zusätzliche eckige Klammern innerhalb bestehender Klammern auf weiter anpassbare Textteile hinweisen. Die Eckklammern sind nach der Bearbeitung ebenfalls zu entfernen.